

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hohenlimburg vom 18.01.2024

Öffentlicher Teil

**TOP . Vorschlag der CDU-Fraktionhier: Beleuchtung für das Hinweisschild und
Pflege des Rondells am Margot Stern Platz - Verbesserung der Attraktivität
und Sicherheit**
0037/2024
Entscheidung
geändert beschlossen

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Herr Glod begrüßt beide Beleuchtungsvorschläge. Er favorisiere aber die günstigere Variante, bei der das Schild mit einem Strahler am Mast beleuchtet werde.

Herr Schmidt schließt sich den Anführungen von Herr Glod an. Er ergänzt den Beschlussvorschlag dahingehend, dass die erforderlichen Finanzmittel in Höhe von 1.150,-- Euro den Haushalt 2024/2025 eingestellt werden.

Im Folgenden bezieht er sich auf den zweiten Teil der Stellungnahme durch den WBH und äußert seinen Unmut über diese Darstellung.

Das Rosenbeet sei von Bezirksbürgermeister a.D. Voss in Absprache mit den damaligen Bezirksvertretern so gestaltet worden. Die Finanzierung sei privat durch Herrn Voss erfolgt. Des Weiteren habe es damals im Vorfeld einen Austausch mit dem WBH über die Anlegung des Rosenbeetes gegeben. Er versteht daher nicht, warum der WBH nun die Art und Weise der Anlegung bemängelt, dass die Rosen zu lichtdurchlässig sind und somit die Pflege des Bodens zu aufwendig sei.

Ihm ist nicht klar, warum nun die Rosen entfernt werden sollen, damit eine teure Neubepflanzung mit *Spiraea bumalda* erfolgt. Er findet, dass man so nicht mit ehrenamtlichem Engagement nicht umzugehen hat. Ferner stellt er erzürnt fest, dass die Bezirksvertretung an dieser Stelle überhaupt keine Mitsprache mehr habe, sondern die Stadt bereits den Auftrag an die WBH vergeben habe. Daher äußert er die Bitte, dass die Beauftragung zur Auflösung des Rosenbeetes und die Neubepflanzung zurückgestellt wird und die Bezirksvertretung die Möglichkeit bekommt, das Rosenbeet zu erhalten und die Pflege durch private Anlieger zu regeln.

Herr Eisermann ergänzt den Redebeitrag von Herrn Schmidt und unterstreicht das Engagement der Anwohner. Bei der Einweihung des Margot-Stern-Platzes wurden von ihnen frische Rosen in das Beet eingebunden, da sich das Beet in einem erbärmlichen Zustand befunden habe. Dies zeige aber auch die Schwierigkeit der Pflege auf, und er regt einen Ortstermin mit einem Fachmann an.

Herr Eisermann lässt über den Ergänzungsantrag und den Antrag in einem abstimmen.

-

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, Kontakt mit Enervie aufzunehmen, um eine Beleuchtung des Hinweisschildes zu Margot Stern am Margot-Stern-Platz zu installieren. **Die erforderlichen Finanzmittel in Höhe von 1.150,-- Euro sollen in den Haushalt 2024/25 eingestellt werden.**
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Pflege des Rondells mit dem Hinweisschild sicher zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthalten
CDU	4		
SPD	3		
Bürger für Hohenlimburg	2		
Bündnis 90 / Die Grünen	1		
HAGEN AKTIV	1		
AfD	1		

Dafür: 12
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0